



MEDIENINFORMATION

Rostock, 12. Mai 2023

„Paris, Paris“ - 24. Klassik-Nacht huldigt der Stadt der Liebe Star-Cellistin Raphaela Gromes und Opernsängerin Lena Langenbacher mit Gastauftritten im Zoo Rostock

Am 2. Juni 2023 findet in Kooperation mit dem Volkstheater Rostock die alljährliche Klassik-Nacht im Zoo Rostock statt. Unter dem Motto „Paris, Paris“ laden der Zoo und die Norddeutsche Philharmonie Rostock im Zeichen der Stadt der Liebe zu einem Konzertabend in einmaliger Umgebung ein. Für Marcus Bosch, der als Chefdirigent die künstlerische Leitung der Norddeutschen Philharmonie Rostock innehat, ist es der dritte Auftritt bei der Klassik-Nacht im Zoo. Dazu werden als Highlight die international bekannte Star-Cellistin Raphaela Gromes und die Sopranistin Lena Langenbacher als Solistinnen erwartet. Noch sind Tickets für die Open-Air-Veranstaltung mit 3.000 Gästen erhältlich.

Bei der heutigen Vorstellung der Programmhöhepunkte bedankte sich Zoodirektorin Antje Angeli bei den langjährigen Partnern und Kultursponsoren der Klassik-Nacht, die dieses einzigartige Event unter freiem Himmel bereits zum 24. Mal ermöglichen. „Alle Freunde der klassischen Musik können sich auf einen wundervollen Musikabend freuen.“

Ein erfahrendes „Zoorchester“ und hochkarätige Solovorstellungen

Sie gilt als die beste deutsche Cellistin der Gegenwart. Für die weltweit gefeierte Raphaela Gromes ist der Gastauftritt auf der Klassik-Nacht eine Premiere. Seit 2016 ist die Musikerin Exklusivkünstlerin bei Sony Classical. Ihre Alben erschienen alle in den Top 10 der deutschen Klassik Charts und wurden unter anderem mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik, dem OPUS KLASSIK und dem Diapason d'Or ausgezeichnet.

Die gebürtige Hamburgerin und Sopranistin Lena Langenbacher ist seit Mai 2021 festes Ensemblemitglied am Volkstheater Rostock. Zu ihren Partien dort gehören die Susanna in „Le nozze di Figaro“ von Wolfgang Amadeus Mozart, die Musetta in „La Bohème“ von Giacomo Puccini, die Anna Reich in „Die lustigen Weiber von Windsor“ von Otto Nicolai sowie auch die Morgana in „Alcina“ von Georg Friedrich Händel und die Valencienne in „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár.

„Zusammen mit dem inzwischen sehr erfahrenen ‚Zoorchester‘, der Norddeutschen Philharmonie Rostock, sowie unseren beiden Solokünstlerinnen möchten wir unser Publikum in die Stadt der Liebe entführen und zum Träumen einladen“, kündigte Chefdirigent Marcus Bosch an. „Erklingen werden in dieser ganz besonderen Kulisse Werke von Weltklassekomponisten wie Camille Saint-Saëns, Jacques Offenbach, Maurice Ravel, Giacomo Puccini und Georges Bizet sowie Charles Gounod und Jules Massenet.“

Bei „La Bohème“, „Orpheus in der Unterwelt“ und „Boléro“ können die Gedanken der Besucherinnen und Besucher der 24. Klassik-Nacht in die Welthauptstadt der Liebenden fliegen.

Die Klassik-Nacht ist eine Koproduktion zwischen der Volkstheater Rostock GmbH und der Zoologischen Garten Rostock gGmbH, unterstützt durch die Partner für Natur- und Artenschutz sowie weitere Rostocker Sponsoren.

Tickets für die 24. Klassik-Nacht im Zoo am 2. Juni 2023 sind noch an den Zookassen und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich und kosten 39,50 € für Erwachsene, 19,50 € für Kinder und ermäßigt 34,50 €.

VOLKSTHEATER
ROSTOCK /
www.volkstheater-rostock.de

Zoologischer Garten Rostock gGmbH
Rennbahnallee 21 | D-18059 Rostock
Zoodirektorin: Antje Angeli
www.zoo-rostock.de
www.facebook.com/zoorostock

Nicole Lerrahn
Leiterin Besucherservice & Marketing
Fon +49 381 / 20 82 184
Mobil +49 178 / 45 03 284
Mail n.lerrahn@zoo-rostock.de

Premiumpartner

